Wer mit seinen **Daten** sorglos umgeht,

erleidet mit **Sicherheit** irgendwann Schiffbruch

Was kann durch Datenverlust **passieren?**

Daten werden **gelöscht** oder es wird **angedroht**, sie zu löschen.

Daten werden **ausspioniert**, um unter deinem Namen zum Beispiel im Internet einzukaufen, **Zugang zu** deinen **Internetkonten** zu erlangen oder andere Verpflichtungen zu deinen Lasten einzugehen.

Dein Computer wird **manipuliert** und die Hacker können mit ihm **Spam-Mails** verschicken oder **Angriffe** auf andere Netze oder Webseiten ausführen.

Wie **merke ich**, dass mein Computer oder Handy **gehackt** wurde?

Wenn **Daten** gelöscht werden, merkst du es dann, wenn sie **weg** sind.

Deshalb: **Vorbeugen** ist besser als nachsorgen.

E-Mail-Anhänge **nicht** einfach **öffnen**!

Anhänge an E-Mails werden **nicht ungefragt** verschickt. **Auch nicht** von dir **bekannten Absendern**. Wenn du keine Dokumente oder andere Dateien erwartest, bekommst du auch keine. Dann sind es **Werbung, Spam oder Schadsoftware**.

Webseiten sind doch **harmlos?**

Schon das Aufrufen einer Webseite kann dazu führen, dass **Schadsoftware** oder ein **versteckter Zugang** auf deinem Computer **installiert** wird. Ohne dass du es merkst.

Virenscanner können Dir helfen, zumindest als **bösartig agierend** registrierte Webseiten zu **erkennen**. Sie blockieren das Laden der Seite und **schützen** dich vor ungewolltem Zugriff.

Benutze für deine schützenswerten Internetzugriffe über Webseiten wie **E-Mail**, Internet**banking** oder **Shopping**-Seiten einen **anderen Browser**, als beim **Surfen** und **Recherchieren** im Internet. **Schützenswert** sind deine Internetzugriffe, wenn du mit ihnen **persönliche** oder **geheime Daten** weitergibst, zum Beispiel **Konto**daten, **Login**-Informationen, Angabe der **Adresse** und ähnliches.

Irgendwelche Dateien aus dem Internet solltest du **nicht** einfach **öffnen**, auch wenn Dir die Webseite sagt, dass dein Computer eventuell **virenverseucht** ist. Dies ist nur der **Versuch**, dich den Virus selbst durch dein **falsches Handeln** installieren zu lassen.

Gib **niemals** einfach **ohne** wirklichen **Grund** persönliche Daten weiter. Schon die **Kombination** aus Name, Geburtstag und Anschrift kann ausreichen, weitere **Informationen** über dich zu erlangen und dir damit persönlichen **Schaden** zuzufügen.

Sichere Passwörter sind überbewertet?

Passwörter **schützen** vor Identitätsdiebstahl. Deshalb benutze einen **Passwortmanager**. Du kannst sichere Passwörter nicht vergessen und sie schnell wiederfinden.

Passwortmanager helfen dir **mit Passwortgeneratoren** bei der Erzeugung ausreichend sicherer Passwörter.

INFORMATIONS SICHERHEIT
der Städte, Märkte und Gemeinden im Landkreis Traunstein